

Prof. Dr. Christian Roschmann

Recht, Gerechtigkeit und ökonomisches Handlungsmodell



Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Einleitung : Thema und Thesen	11
TEIL 1	
ZUR PROBLEMATIK DER ANWENDUNG DES POSITIVEN RECHTS	
Kapitel 1 Normtextsemantik und Rechtsanwendung	16
Kapitel 2 Rechtsanwendung ohne Textsemantik	21
TEIL 2	
DER THEORETISCHE ANSATZ	
Kapitel 1 Handlungstheorien	35
Kapitel 2 „Nutzen“ als Schlüsselbegriff von Rational-Choice-Theorien	39
Kapitel 3 Güter, Rationalität und Konditionierung	47
Kapitel 4 Handlungsbeschränkungen und Macht	53
Kapitel 5 Institutionen und Recht. Die Neue Institutionenökonomik	58

TEIL 3
GERECHTIGKEITSÜBERZEUGUNGEN UND
RECHTSSETZUNG 65

Kapitel 1
Die Produktion von Rechtsnormen; oder: Was ist ein Staat? 65

Kapitel 2
Staat und Normsetzung 76

Kapitel 3
Normsetzung mittels Machtnischen 85

TEIL 4
BILDUNG UND INHALT VON
GERECHTIGKEITSÜBERZEUGUNGEN 92

Kapitel 1
Wie Gerechtigkeitsüberzeugungen zu Stande kommen 92

Kapitel 2
Gerechtigkeitsüberzeugung und Normbefolgung 99

Kapitel 3
Ökonomische Analyse des Rechts und Property-Rights 104

Kapitel 4
Ökonomische Effizienz, Nutzenorientiertheit und
materielle Gerechtigkeit 111

Kapitel 5
Macht – Ein Kriterium für Gerechtigkeit 121

TEIL 5	
GERECHTIGKEITSÜBERZEUGUNGEN UND	
WELTBILDER	125
Kapitel 1	
Was sind Weltbilder?	125
Kapitel 2	
Gerechtigkeit in der Sicht abendländischer Weltbilder I – Naturrecht und andere wertbestimmte Ansätze	135
Kapitel 3	
Gerechtigkeit in der Sicht abendländischer Weltbilder II – Vernunftrecht	145
Kapitel 4	
Gerechtigkeit in der Sicht abendländischer Weltbilder III - Positivismus und Relativismus	150
Kapitel 5	
Rechtsphilosophie und Neue Institutionenökonomik	154
ZUSAMMENFASSUNG	160
LITERATURVERZEICHNIS	162